

# BREGENZER PFARRBLATT

€ 1,70

## Kunst trifft Kirche

Nummer 5 | Mai 2025

**23.05.25**  
**LANGE NACHT  
DER KIRCHEN**



# LIEBE LESERINNEN UND LESER UNSERES PFARRBLATTS!

25 Stunden und 5 Minuten lang hat ein Abgeordneter des amerikanischen Senats die Politik des Präsidenten „auseinandergenommen“. Das ist allerdings nichts mit Vergleich zu der Zeit, in der kritische Kreise auf die Fehler der katholischen Kirche zeigen und in ihre Wunden greifen. Ja, es gab, gibt und wird sie immer wieder geben: Fehlverhalten und Vorkommnisse, die zu beklagen sind und die den Kirchenliebhaber traurig machen. Aber in sadistischem Vergnügen dabei zu verharren und all das Gut-Gemeinte, Gelungene, all die geschaffenen Werte nicht zu sehen und nicht wertzuschätzen, zeugt nicht von Weitblick und großer Intelligenz, wenn man intelligent als jemanden bezeichnet, der die Fähigkeit hat, nicht nur in seinem eigenen Fach ein Experte zu sein, sondern auch möglichst viel vom „Ganzen“ im Blick zu haben – oder wenigstens zuzugeben, dass er davon keine Ahnung habe.

Zum „Ganzen“ gehört für den Gläubigen auch die Ewigkeit, wenngleich man dafür einen sechsten Sinn braucht: das Auge des Herzens.

Ich stelle fest und bin froh, dass es in Bregenz viele Menschen gibt, die sich von den Miesmachern und von der Versuchung zum kurzen oder engen Blick nicht beirren lassen, die sich trotz allem und weil noch vieles besser sein könnte, einsetzen und auch manchmal leiden für das, was Jesus Reich Gottes genannt hat. Ihnen sei für ihre Klugheit, die über ihren Tellerrand hinausreicht, gratuliert und gedankt.

Im Monat Mai, in dem Sie wieder zu Maiandachten da und dort eingeladen sind, sei Ihnen auch Maria, die Mutter Jesu, eine Ermutigung, die trotz vieler widriger Umstände Ja zu ihrer Aufgabe gesagt hat und damit große Wirkung hatte, bis zum heutigen Tag und bis zu uns.

Pfarrer Arnold Feurle

## Impressum

Herausgegeben von  
den Bregenzer Pfarren  
St. Wendelin / Fluh  
St. Gallus  
St. Gebhard  
Herz Jesu  
St. Kolumban  
Mariahilf

Haus der Kirche, Rathausstraße 25  
Öffnungszeiten Pfarrbüro  
Mo bis Do 9 - 18 Uhr  
Fr 9-13 Uhr

05574 90180  
pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at  
www.kath-kirche-bregenz.at

Pfarrblatt Abo 15 Euro

5. Ausgabe 2025

Alle Rechte vorbehalten

Bildautor: Christoph Breuer

Redaktion: Heidrun Bargehr  
Gestaltung: Ilona Bernhart  
Druck: Druckerei Thurnher GmbH

## Zur höheren Ehre des Herrn

### **Das Verhältnis von Kirche und Kunst ist nicht immer harmonisch.**

Ich komme eben aus der neu renovierten Pfarrkirche St. Gallus – ein Besuch, den ich auf meinem Heimweg von der Stadt regelmäßig mache. Und wieder einmal war ich beeindruckt von dieser Kirche, auch von der gelungenen Renovierung.

Wieder wurde mir dabei bewusst, wie sehr Kirche auch Kunst ist. Allein der Raum nach Plänen des Bregenzerwälder Barockbaumeisters Franz Anton Beer aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Schon vor dem Eintritt die beiden Sandsteinfiguren von Petrus und Paulus, die vom Bildhauer Johann Josef Christian 1740 geschaffen wurden und aus der ehemaligen barocken Klosterkirche der Mehrerau übernommen wurden. Dann – um nur Beispiele aufzuzählen – die Deckengemälde im Innenraum, zu ähnlicher Zeit von Ignatius Wegschaider (Joseph Ignaz Wegscheider) gefertigt, der Viersäulenaufbau des Hochaltars aus dem Jahre 1746 von Abraham Bader (Zeiten und Namen sind dem Dehio Vorarlberg entnommen). Mit einem Wort: Wohin man in der Kirche blickt, man sieht Malerei, Bildhauerei, Stuckatur – man sieht Kunst, die die Besucher:innen mit den Themen der Bibel, der Religion, der Kirche vertraut machen sollen.



Walter Fink

Fast zwangsläufig fällt einem dazu ein, wie der Barock entstanden ist, nämlich als katholische Antwort auf die neue protestantische Bewegung. Die reformierten Kirchen fanden nach Martin Luther immer mehr Anhänger:innen, die Kirchen des neuen Glaubens aber blieben weitgehend frei von Kunst. Die Aufmerksamkeit der Gläubigen sollte ausschließlich dem Wesentlichen zugewandt sein, nicht von anderen Dingen abgelenkt. Dem setzte der von Ignatius von Loyola neu gegründete Jesuitenorden auch neue, opulente Kirchenbauten in Rom entgegen. Il Jesu und San Ignazio wurden zu großen Vorbildern, in denen die katholische Kirche Ende des 16. und Anfang des 17. Jahrhunderts den Menschen zeigen wollte „wo Gott wohnt“, nämlich in den prächtigen Barockkirchen, nicht in den kargen Bauten der Reformierten. Der Barock griff um sich, nicht nur in Italien. In Vorarlberg gründete Michael Beer im Jahre 1657 die „Auer Zunft“, aus der viele große Baumeister – auch jener der Kirche St. Gallus in Bregenz – hervorgehen sollten. Der Barock ist Zeugnis dafür, dass Kunst auch im Kampf um die Gläubigen als Argument verwendet wurde. →

Dabei war das Verhältnis zwischen Künstlern und Kirche nicht immer friktionsfrei, im Gegenteil. Es gibt – gerade im Barock, etwa auch beim Bau des Petersdoms oder der Ausmalung der Sixtinischen Kapelle, ausreichend Belege, dass der Auftraggeber, in diesem Falle der Stellvertreter Christi auf Erden, der Papst, in heftigen Streit mit den ausführenden Künstlern, etwa mit Michelangelo Buonarroti, geriet. Aber nicht nur auf so hoher Ebene gab es immer wieder Konflikte zwischen Kunst und Kirche, vor allem, wenn die Künstler vermeintlich unsittliche Darstellungen schufen. Da war auch Michelangelo keine Ausnahme, denn seine Fresken in der Sixtinischen Kapelle wurden an jenen Stellen, an denen er Nacktheit zeigte, später mit Kleidern übermalt.

Es gibt aber auch ganz besondere Beispiele, dass Vertreter der Kirche zu besonderen Fürsprechern und auch Kennern moderner Kunst wurden. So war der katholische Priester in St. Stephan, Otto Mauer, einer der wichtigsten Förderer österreichischer Künstler. Er gründete eine der einflussreichsten Galerien der Nachkriegszeit, die Galerie nächst St. Stephan, in der später berühmte Künstlerinnen und Künstler, etwa Maria Lassnig, Oswald Oberhuber, Alfred Kubin, Hans Fronius, Herbert Boeckl, Arnulf Rainer oder Josef Mikl ausgestellt und gesammelt wurden. Allerdings: Otto Mauer blieb ein Einzelfall. In Wien gibt es aber noch ein wunderbares Beispiel vom Zusammenkommen von Kunst und Kirche: Die vom Bildhauer Fritz Wotruba entworfene und realisierte Kirche in Mauer, ein Bau aus 152 unverkleideten Betonblöcken. Eine Kirche als Gesamtkunstwerk, die naturgemäß große Diskussionen auslöste.

Mit Fritz Wotruba können wir wieder den Bogen nach Bregenz ziehen. Sein Schüler, der Bregenzerwälder Bildhauer Herbert Albrecht, hat bei der Anfang der 1960er Jahre errichteten und vor kurzem neu renovierten Abteikirche des Klosters Mehrerau die riesige Portalplastik gestaltet. Das Kloster beauftragte damals den jungen Bregenzer Architekten Hans Purin mit der Neugestaltung der Kirche, der den Raum ganz im Sinne zisterziensischer Haltung völlig schlicht hielt. Blickfang ist der Tabernakel des großen Schweizer Künstlers der Moderne, Hans Arp. Und auch hier gilt: Ein Gesamtkunstwerk moderner sakraler Architektur und Kunst. Beides findet man in Bregenz – aus dem Barock oder aus unserer Zeit.

*Zeitgenössische sakrale Kunst zeigt ab 9. Mai die Ausstellung des Holzbildhauers Marco Bruckner in bzw. vor verschiedenen Bregenzer Kirchen. Alle Informationen dazu finden Sie auf Seite 7.*



Foto | Sandra Küng

## Aktuelles

**UNTERWEGS AUF DEM GALLUSWEG  
MONTAG, 26. MAI, START KIRCHPLATZ  
ST. GALLUS UM 18.30 UHR**

Pilger der Hoffnung - erleben Sie die Natur und ihre Schönheit bei einer Wanderung hinauf zum Gebhardsberg. Unterwegs laden Impulse dazu ein, über die Verbindung von Mensch, Natur und Spiritualität nachzudenken. Welche Hoffnung lässt uns neue Wege gehen? Was bewegt uns, wenn wir uns miteinander auf den Weg machen? Ein Erlebnis für alle, die Naturgenuss mit Glaube und Gemeinschaft verbinden möchten.

**EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR  
FREITAG, 6. JUNI, AB 11 UHR**

Feiern Sie mit uns 10 Jahre Haus der Kirche in Bregenz!

**ab 11 Uhr:** „Ansprechbar“ mit Messweinverkostung und Buchcafé der ARCHE

**14 bis 17 Uhr:** Marktplatz mit Glücksrad, Buchhandlung ARCHE, Pfarrbüro, Caritas, DIVE IN, EFZ-Beratungsstelle, Schulamt und Kreativecke für Kinder

**14 und 15.45 Uhr:** „Kapellen & City“-Tour mit Dr. Karl Dörler (Dauer je ca. 1 Stunde)

**15 und 16 Uhr:** Auftritte der Singspatzen St. Gebhard und Kinderchörle Herz Jesu  
Genießen Sie Kaffee und Kuchen im Buchcafé und bei der Ansprechbar.

Wir freuen uns auf einen Tag voller Begegnungen mit Ihnen!

**INTERRELIGIÖSES FEST  
SAMSTAG, 24. MAI, 17 UHR  
PARK MARIAHILF/VORKLOSTER**

Sechs verschiedene Glaubensgemeinschaften aus Bregenz beten für den Frieden. Lasst uns gemeinsam ein Zeichen des Friedens setzen, indem wir gemeinsam essen, trinken, beten und feiern. Verschiedene Speisen, Musik und friedvolles Beisammensein sind garantiert. Ersatztermin bei Schlechtwetter: 14. Juni 2025. Mehr Informationen gibt es bei Sandra Küng unter 0676/8844204013.

# Aktuelles

## Lange Nacht der Kirchen – Freitag, 23. Mai ab 16 Uhr

„Unsere Kirchen sind lebendige Orte der Gemeinschaft, des Gebetes, der Stille und der Hoffnung. In der Langen Nacht der Kirchen öffnen sie wieder ihre Pforten und laden ein, zu entdecken und zu staunen“, schreibt Bischof Benno in seinen Grußworten.

Und wirklich, es wird auch heuer in Bregenz wieder einiges zu entdecken sein: Es wird Orte der Stille und Orte der Worte und des Gebets geben, einige Kirchenräume werden mit den Tönen der „Königin der Instrumente“ zum Klingen gebracht und andere mit Gesängen erfüllt - für Kinder ist eine Schnitzeljagd vorbereitet und für alle werden Kirchenräume in ihrer spirituellen Konzeption und kunsthistorischen Bedeutung vorgestellt oder auch einzelne Objekte in den Fokus genommen oder in ein anderes Licht gerückt. Geheimnisvolles, Unbekanntes und auch Nicht-Zugängliches werden sichtbar gemacht bzw. geöffnet.

Sieben Veranstalter (die Pfarren Herz Jesu, Mariahilf, St. Gallus und St. Kolumban, das Kloster Thalbach, die Buchhandlung Arche und die evangelische Kreuzkirche am Ölrain) haben ein vielseitiges Programm zusammengestellt,

welches die Gotteshäuser neben der liturgischen

Dimension auch in

den historischen, kirchengeschichtlichen, bautechnischen und gesellschaftlichen Kontext stellt. Dazu gibt es auch Filmvorführungen und einige Angebote des gesellschaftlichen Miteinanders.

Wir Veranstalter:innen hoffen auf reges Interesse und Ihren Besuch, auf dass wir mit dieser Aktion zeigen können, dass unsere Kirchenräume offen sind, offen für alle Menschen.

Somit soll sich das diesjährige Motto „Wir können #(h)offen“ in einem erlebbaren Tun zeigen: „Offenheit für alle Menschen, neue Perspektiven und vielleicht auch überraschende Erfahrungen und Hoffnung darauf, dass der Glaube trägt, dass es Lichtblicke gibt und dass wir miteinander etwas bewegen können“, wie Bischof Benno es formuliert hat. | Hartmut Vogl



**Alle Infos zu den Programmen in unseren Kirchen finden sie auf den Pfarrseiten und digital unter [www.langenachtderkirchen.at](http://www.langenachtderkirchen.at)**

## Baumseele – Weltseele | Ausstellung des Holzbildhauers Marco Bruckner

Von Mai bis Oktober 2025 stehen sieben Kunstwerke an sieben Orten in Bregenz: Nepomukkapelle, Herz Jesu, St. Gallus, Kreuzkirche am Ölrain, St. Kolomban, Mariahilf und St. Gebhard.

Für Marco Bruckner ist das künstlerische Arbeiten ein spiritueller Prozess. Seine Skulpturen sprechen für sich. Sie reduzieren sich auf das Wesentliche und laden ein, sich hineinzustellen und sich vom Kunstwerk anfragen zu lassen.

Unterstützt wird dieser Prozess durch Impulstexte



von Dr. Christine Anker, die sie im Gespräch mit Marco Bruckner verfasst hat.

Für weiter Infos scannen sie bitte den QR-Code.



### Der Künstler



Der Holzbildhauer Marco Bruckner, 1996 im Chiemgau geboren, spürte bereits in jungen Jahren die Freude an Kreativität und Erfindungsgeist.

Er versuchte das Zeichnen, Drechseln und Schnitzen und widmete sich - nach einer Lehre zum Holzbildhauer - ganz der künstlerischen Bearbeitung von Holz.

Sein derzeitiges Werkzeug ist die Kettensäge. Seine Werke finden immer größere Beachtung in der Kunstwelt.

Der freischaffende Künstler nimmt regelmäßig an nationalen und internationalen Ausstellungen und Symposien teil. Mehr Informationen finden Sie unter [www.bildhauer-marco-bruckner.de](http://www.bildhauer-marco-bruckner.de)

### Eröffnung der Ausstellung:

Freitag, 9. Mai, um 17 Uhr, Pfarrkirche St. Gallus mit anschließendem Gang zur Kreuzkirche am Ölrain

### Führung durch Marco Bruckner:

Samstag, 10. Mai, um 19.15 Uhr, Pfarrkirche St. Kolomban

**Herzlichen Dank an die Vorbereitenden:** Ralf Stoffers (ev. Pfarre), Christoph Breuer (St. Gallus), Armin Heim (Herz Jesu), Silvia Pfefferkorn und Wolfgang Mungenast (St. Gebhard), Monika Wagner (St. Kolomban), Thomas Berger-Holzkecht (Mariahilf), Julia Hagspiel (Kultur Stadt Bregenz), Christine Anker (Texte), Stefan Hieble (Übersetzung), Heidrun Bargehr (Ansuchen und Verträge), Ilona Bernhart (Layout), Elena Wild (Werbung). Wir danken der Diözese Feldkirch, der Stadt Bregenz und dem Land Vorarlberg für die finanzielle Unterstützung.

## Miteinander unterwegs – auf den Spuren des hl. Gebhard in Konstanz

Gute zehn Jahre sind wir mittlerweile als Kirche im Seelsorgeraum Bregenz gemeinsam unterwegs. Miteinander sind wir Christ:innen in dieser Welt als „Pilger der Hoffnung“ auf dem Weg – so hat Papst Franziskus das von ihm ausgerufene Heilige Jahr überschrieben.

Beides war für uns Anlass, sich auf den Weg zu machen – in unsere alte Bischofsstadt

Konstanz. 55 Menschen waren dabei, als wir uns am 5. April zur Tagesfahrt nach Konstanz aufmachten. Viel Wissenswertes haben wir an diesem Tag über die Geschichte der Stadt Konstanz und besonders auch über unseren Diözesanpatron, den Hl. Gebhard, erfahren. Stadtführungen, das Mittagsgebet im Münster, das gemeinsame Mittagessen am Hafen, dazu wunderbares Wetter – alles trug zu einem gelungenen Tag bei.

Danke an alle, die dabei waren. Solche gemeinsamen Erlebnisse stärken das Miteinander auch über die Pfarrgrenzen in unserer Stadt hinaus. Ein besonderer Dank gilt unserem Reiseleiter Mag. Hartmut Vogl, der die Fahrt organisiert hat, uns fachkundig im Bus auf Konstanz und seine Geschichte eingestimmt und uns den ganzen Tag über begleitet hat. | Gerold Hinteregger



Foto | KKB, Heidrun Bargehr

## Hoffnung teilen – Ein Abend mit Abt Vinzenz in der Mehrerau

Rund 30 Frauen und Männer folgten am 8. April der Einladung ins Kloster Mehrerau zu einem besonderen Stammtisch-Abend in der Aula Bernardi. Bei Klosterbier und angeregter Atmosphäre sprach Abt Vinzenz über das Thema Hoffnung in herausfordernden Zeiten.

Nach der Begrüßung durch Pfarrer Manfred Fink und der Einführung durch Moderator Christian Kopf teilte der Abt inspirierende Gedanken: Hoffnung schöpfen wir aus dem Glauben an einen liebenden Gott, aus Gebet, Gemeinschaft und gegenseitiger Fürbitte. Ein einfacher Satz wie „Ich bete für dich“ kann große Kraft geben. Auch das Teilen von Glauben →

im Alltag – sei es im Beruf, im Sportverein oder in der Familie – schenkt Zuversicht. Abt Vinzenz betonte zudem die Bedeutung von Gebet, Arbeit und Bildung, wie sie die benediktinische Regel empfiehlt: „Ora et labora et lege“ (Bete und arbeite und lies). Der offene Austausch im Anschluss zeigte, wie sehr Menschen spirituelle Impulse und Austausch schätzen – und dass auch daraus neue Hoffnung wächst. Lesen Sie den ganzen Bericht auf unserer Homepage. | Elisabeth Schubert/Red.

Foto | KKB, Heidrun Barghehr



## Glauben feiern - Firmungen in Bregenz

49 junge Menschen bereiten sich zurzeit auf die Firmung vor, die sie Ende Mai empfangen werden:

■ Am Samstag, 24. Mai um 17 Uhr werden Jugendliche aus den Pfarren Herz Jesu, St. Gebhard, St. Kolumban und St. Wendelin/Fluh in der Pfarrkirche Herz Jesu von Dekan Paul Burtscher gefirmt.

■ Am Sonntag, 25. Mai um 9.30 Uhr wird der Firmgottesdienst mit Jugendlichen aus den Pfarren St. Gallus und Mariahilf in der Pfarrkirche St. Gallus gefeiert. Ihr Firmspender ist Generalvikar Hubert Lenz. Zusätzlich zu den individuellen Vorbereitungen in den Pfarren mit Sozialaktionen, Treffen mit Glaubenszeugen, inhaltlichen Firmtreffen und Dive-In-Besuchen, gab es auch wieder überpfarrliche Gemeinschaftsaktionen: Sowohl das Kennenlernen der Firmspender als auch der Patentag in St. Arbogast standen wieder auf dem Programm.

Wir laden ganz herzlich ein zum Mitfeiern der Firmgottesdienste. Besonders möchten wir auch die Pfarrangehörigen aus jenen Pfarren, in denen heuer keine Firmung stattfindet, einladen, nach Herz Jesu bzw. St. Gallus zu kommen und dort die Firmung „ihrer“ Firmlinge mitzuerleben. | Elisabeth Schubert, Firmkoordinatorin

Foto | Christine Kerber



# Taufe

## **St. Gebhard**

Noah Valentin Kleiner

## **St. Kolumban**

Nico Matteo Buttazoni

# Verstorbene

## **Mariahilf**

Franziska Gohli

Maria Lauterer

Alfred Hadler

Anne Komarowski

Kurt Steinegger

Erwin Longhi

Martin Salzmann

Adolf Längle

Herta Schweizer

Sven Lovisi

Dragana Hollenstein

## **St. Gallus**

Nikolaus Hatlar

Elfi Valline

Klara Reichart

## **St. Gebhard**

Juliane Grohs

Walter Malloier

Hermann Bechter

## **St. Kolumban**

Erna Gorga

Johanna Dangel

## **Herz Jesu**

Josef Schnitzer

Liselotte Fuhrmann

Dieter Andresw

# Allgemeine Spenden

## **St. Gebhard**

Spenden zugunsten der

Sanierungsmaßnahmen

1877 Euro

## **Herz Jesu**

Allgemeine Spende

280 Euro



# Jahresgedenken

## **St. Gallus**

**So 11.5. um 9.30 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2024:** Johann Grass, Norbert Künz

## **Mariahilf**

**So 11.5. um 9 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2023:** Reinhard Folie, Petra Jammer,  
Remedios Cabual

**2024:** Andrea Heel, Manfred Fink,  
Irmgard Hollenstein, Gertrud Erath,  
Heinz Neuffer, Günther Wilding

## **St. Wendlin/Fluh**

**So 25.5. um 9 Uhr**

Wort-Gottes-Feier mit Jahresgedenken

**2024:** Gebhard Halder

## **Herz Jesu**

**So 11.5. um 11 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2023:** Erika Rosenberg

## **St. Gebhard**

**So 11.5. um 10.30 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2023:** Margarethe Smodics



## Krankenpflegeverein – Eine Initiative mit Herz und Geschichte

Der Krankenpflegeverein Bregenz geht auf die engagierte Initiative der Bregenzer Pfarren – katholisch und evangelisch – zurück. Was einst im kleinen Rahmen begann, hat sich über die Jahrzehnte zu einer unverzichtbaren Einrichtung entwickelt. Heute steht der Verein für professionelle Pflege, persönliche Zuwendung und großes menschliches Engagement.

Foto | Krankenpflegeverein



Wir unterstützen diese wertvolle Initiative und helfen gerne dabei, die vielfältigen Angebote und Kurse bekannt zu machen – ebenso wie den Aufruf zur Mitgliedschaft. Jeder Beitrag zählt, um diese wichtige Arbeit auch in Zukunft möglich zu machen. | Pfarrer Manfred Fink

### **Begegnungs-Café für Personenbetreuer:innen**

Jeden ersten Mittwoch im Monat findet für 24-Stunden-Personenbetreuer:innen aus Bregenz im Krankenpflegeverein Bregenz, Schendlingerstraße 36 von 13 bis 15.30 Uhr eine Möglichkeit zum Treffen und zu Gesprächen statt. Anmeldung erwünscht bis jeweils Montag davor unter T 05574/77400.

### **Letzte Hilfe Kurs - 8. Mai, 14 bis 18 Uhr**

Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung. Im Kurs sprechen wir über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, natürlich werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kurz angeführt. Wir thematisieren mögliche Beschwerden, die Teil des Sterbeprozesses sein können und wie wir bei der Linderung helfen können. Wir besprechen Möglichkeiten und Grenzen des Abschiednehmens

Kostenbeitrag: € 20,-; Ort: Krankenpflegeverein, Schendlingerstraße 36  
Anmeldung unter T 05574 77400 oder E-Mail [info@kpv-bregenz.at](mailto:info@kpv-bregenz.at)

### **Werden Sie Mitglied im Krankenpflegeverein Bregenz**

Mit einer Mitgliedschaft ist im Krankheitsfall oder bei Pflegebedarf – etwa nach einem Spitalsaufenthalt – eine verlässliche Unterstützung und Begleitung für Sie und Ihre Familie gesichert. Mitgliedsbeitrag nur € 39 im Jahr für sich selbst und die eigene Familie im selben Haushalt. QR-Code scannen & Mitglied werden!



# Pfarre St. Wendelin / Fluh

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

So 4.5. um 9 Uhr	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
So 11.5. um 9 Uhr	<b>Muttertag – Messfeier</b>
um 19 Uhr	<b>Maiandacht</b>
So 18.5. um 20 Uhr	<b>Maiandacht</b>
Sa 24.5. um 17 Uhr	<b>Firmung</b> der Firmkandidat:innen der Pfarren St. Wendelin/ Fluh, St. Gebhard, St. Kolumban und Herz Jesu in der Pfarr- kirche Herz Jesu (siehe Seite 9)
So 25.5. um 9 Uhr	<b>Wort-Gottes-Feier</b> mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)
Do 29.5. um 9 Uhr	<b>Christi Himmelfahrt – Messfeier</b>

## Das wandernde Hoffnungsbuch

Bis Fronleichnam tourt eine Wanderinstallation zum Thema Hoffnung durch die Bregenzer Pfarren und macht von 9. bis 22. Mai in unserer Kirche Station. Ein einfacher Tisch, ein Stuhl, ein Buch und zwei Stelen laden dazu ein, innezuhalten, sich inspirieren zu lassen und eigene Gedanken der Zuversicht zu teilen. Beim Fronleichnamsfest wird das „Hoffnungsbuch“ als sichtbares Zeichen unserer gemeinsamen Hoffnung in die Liturgie eingebunden. | Elisabeth Schubert

# spirituelle

## Begegnung

Kommt zu Gott,  
und Gott wird euch  
entgegenkommen.

*Jakobus 4,8*

# Zwischen räume



## Fluher Suppentag am 23. März im Wendelinshaus

Vom „Freundeskreis Suppentag Fluh“ wurden auch heuer wieder feine Suppen und köstliche Kuchen vorbereitet. Vielen Dank allen für diese großartige Unterstützung, gemeinsam hat es viel Spaß gemacht!

Im gemütlichen, schön dekorierten Ambiente im Wendelinshaus wurden die vielen Gäste bewirtet. Herzlichen Dank allen für's Kommen, das Genießen der Suppen und Kuchen sowie die großzügigen Spenden. Mit dem Erlös von 2.000 Euro werden die Pfarre Fluh mit 700 Euro und eine Kindergruppe aus Jaremtsche (Ukraine) mit 1.300 Euro unterstützt.

Jaremtsche ist seit Herbst 2024 Solidaritätspartnerschaftsstadt von Bregenz. Ende August besuchte eine Delegation aus Bregenz Jaremtsche und Ivano-Frankiwsk im Südwesten der Ukraine. Diese Region liegt nicht im unmittelbaren Kriegsgebiet, ist jedoch mit der Aufnahme von Binnenflüchtlingsen, dem Ausbau von Rehasentren und therapeutischen Angeboten für die vielen verletzten Soldaten und traumatisierten Familien konfrontiert.

Ende Juni wird eine Kindergruppe aus Jaremtsche zur Erholung nach Bregenz kommen. Der „Freundeskreis Suppentag Fluh“ freut sich sehr, einen Programmpunkt für diese Kinder unterstützen zu können. | Monika Mair-Fleisch

Fotos | Monika Mair-Fleisch



# Pfarre St. Kolomban

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

- Fr 2.5. um 18.30 Uhr sowie **9.5. und 16.5. Maiandacht**  
So 4.5. um 10.15 Uhr **Erstkommunion – Messfeier**  
Sa 10.5. um 18.30 Uhr **Muttertag – Messfeier**, musikalisch mitgestaltet durch den  
Gesangverein Bregenz-Vorkloster. Anschließend Vorstellung des  
Kunstprojektes von Marco Bruckner (siehe Seite 7)  
So 11.5. um 10.15 Uhr **Muttertag – Wort-Gottes-Feier**  
Fr 23.5. wegen der „Langen Nacht der Kirchen“ keine Maiandacht  
Sa 24.5. um 17 Uhr **Firmung** der Firmkandidat:innen der Pfarren St. Kolomban,  
St. Gebhard, St. Wendelin/Fluh und Herz Jesu in der Pfarr-  
kirche Herz Jesu (siehe Seite 9)  
So 25.5. um 10.15 Uhr **Messfeier**  
Mi 28.5. kein Gottesdienst am Vorabend zu Christi Himmelfahrt  
Do 29.5. **Christi Himmelfahrt – Messfeier**  
Fr 30.5. um 18.30 Uhr **Rosenkranz**

## BESONDERE TERMINE

- Mo 5.5. um 19 Uhr **Bibelrunde** mit Vikar Peter  
23.5. bis 5.6. **Das wandernde Hoffnungsbuch** macht in St. Kolomban Station

### Lange Nacht der Kirchen – Freitag, 23. Mai, ab 17.30 Uhr

Alle zwei Jahre findet in Vorarlberg die Lange Nacht der Kirchen statt. Auch unsere Pfarre ist mit einem abwechslungsreichen Programm dabei:

17.30 Uhr Schnitzeljagd für Kinder mit Fasti und dem Kircheng Geist  
18.30 Uhr „Dass du mich einstimmen lässt in deinen Jubel, o Herr“  
Einstimmung in die Lange Nacht der Kirchen mit Musik  
von den ehemaligen Gottesdienst-CDs  
19.30 Uhr „Die einzigartige Symbolarchitektur von St. Kolomban“  
Führung von Karl Dörler rund um unsere Baustelle  
20.30 Uhr „Die Worship-Band“ - Lobpreislieder zum Mitmachen  
21.30 Uhr Ausklang bei der Feuerschale - Essen, Trinken, Fein-Haben

*Um freiwillige Spenden für die Kirchturm- und Kirchenfassaden-Sanierung  
wird gebeten.*

## Ein gelungener Suppentag und ein großes Vergelt's Gott an alle

Gesteckt voll und bis auf den letzten Platz besetzt war unser Pfarrsaal am letzten März-Sonntag, als wir zum Suppentag geladen hatten. Und unsere Freude war riesengroß, dass so viele die leckeren Suppen und köstlichen Torten genossen haben und damit das umfassende

Foto | Carmen Ruß



Sanierungsprojekt „Kirchturm und Kirchenfassade“ unterstützt haben. Ein herzliches Vergelt's Gott möchten wir allen sagen, die zum Erfolg des Suppentages beigetragen haben: den Mitarbeiter:innen und Kuchenbäcker:innen, die nicht nur ehrenamtlich im Einsatz waren, sondern sogar noch zusätzlich für den Kirchturm gespendet haben, den Sponsoren, die uns mit Lebensmittel-Spenden unterstützt haben, und natürlich allen



Gästen, die mehr als großzügig konsumiert und gespendet haben. Der Reinerlös von knapp 2800 Euro lässt uns die große Verbundenheit unserer Pfarrfamilie spüren und voller Hoffnung auf die weiteren baulichen Maßnahmen an unserem Kirchenensemble blicken. | PGR und Pfarrteam St. Kolomban

## Mögen Engel dir immer zeigen, dass dich Gott unendlich liebt ...

Ein Segenswunsch für unsere 15 Erstkommunikantenkinder, die in unserer Pfarre am 4. Mai zum ersten Mal an den Tisch des Herrn geladen sind und die Hl. Kommunion empfangen werden. In den letzten Monaten haben sie sich mit viel Interesse und Freude auf ihren großen Tag vorbereitet und werden nun in der Sonntagsmesse mit der ganzen Pfarrgemeinde das Sakrament der Erstkommunion feiern. Unsere Erstkommunikantenkinder gehen dabei einen großen Schritt weiter auf ihrem Glaubensweg. Zeigen wir ihnen, dass wir hinter ihnen stehen und sie sich in einer →

Foto | Santina Wochinz



lebendigen Pfarrgemeinde aufgehoben fühlen dürfen. Wir laden euch alle ganz herzlich zu diesem Gottesdienst am 4. Mai um 10.15 Uhr ein, der musikalisch von unserer „KolumBand“ feierlich mitgestaltet wird. Wieder mit einer tollen Auswahl moderner Lieder werden die Jugendlichen und Kinder unseren Erstkommunikanten ihre Segenswünsche musikalisch überbringen. Herzlichen Dank an alle, die sich in der Vorbereitung dafür einsetzen, dass dieser Gottesdienst zu einer gelungenen und unvergesslichen Feier für unsere Erstkommunionkinder, deren Familien und uns alle wird. | Carmen Rueß

### Schritt für Schritt zu einem strahlenden Kirchenensemble

Still ist er zurzeit, unser Kirchturm, und lässt seine Glocken nur am Wochenende erklingen. Auch daran kann man erkennen, dass ihm ordentlich zugeseht wird und die Arbeiter Tag für Tag um seine Instandhaltung bemüht sind.

Einige schadhafte Stellen im Beton wurden bereits geöffnet und somit tritt das Ausmaß der Witterungsschäden immer mehr zutage. Im oberen Bereich ist der Beton stark erodiert und die Glockenstube hat besonders nach oben hin viel zu wenig Abdichtung. Höchste Zeit also für die Instandhaltungsarbeiten, um unseren Turm zu schützen und zu erhalten.

Als nächste Schritte sind nun eine Hochdruckreinigung, die weitere Öffnung des Betons sowie die Behandlung der Armierungseisen geplant. Die Runderneuerung der Fassade des Kirchenensembles ist übrigens für Herbst angedacht.

So wie manchmal Funken fliegen bei den Arbeiten, so hoffen wir, dass die Funken der Begeisterung für unseren Kirchturm sprühen im Stadtteil Weidach und weit darüber hinaus. Und so bitten wir euch wieder ganz herzlich um eure finanzielle Unterstützung für unseren Kirchturm und unser ganzes Kirchenensemble. Vergelt's Gott! | PKR St. Kolumban

**Spendenkonto:** Pfarre St. Kolumban AT25 5800 0000 1146 5110 oder – wenn Sie Ihre Spende steuerlich absetzen möchten – an das Bundesdenkmalamt Wien AT07 0100 0000 0503 1050 (dann unbedingt den Aktionscode A483 anführen sowie Ihren vollen Namen und Ihr Geburtsdatum, damit die Spende unserem Projekt zugewiesen wird)

Foto | Tobias Rueß



# Pfarre St. Gallus

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

- So 11.5.** um 9.30 Uhr **Muttertag – Wort-Gottes-Feier** (siehe Artikel)  
**So 18.5.** um 9.30 Uhr **Messfeier**, musik. mitgestaltet vom Männerchor Bregenz  
**So 25.5.** um 9.30 Uhr **Firmung der Pfarren St. Gallus und Mariahilf – Messfeier**, musik. mitgest. von Pure Acoustic (siehe Seite 9 und 25)  
**Mo 26.5.** um 18.30 Uhr **Bittgang auf den Gebhardsberg** (Start Kirchplatz St. Gallus)  
**Do 29.5.** um 9.30 Uhr **Christi Himmelfahrt – Messfeier**, musik. mitgestaltet vom Kirchenchor

## Gottesdienst am Muttertag – Sonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr

Unsere Ministrant:innen umrahmen den Familiengottesdienst musikalisch. Anschließend stoßen wir auf dem Kirchplatz auf unsere Mütter (und alle mütterlichen Menschen) an!

Übrigens: Im Internet finden Sie über unsere Homepage besondere musikalische Gestaltungen zu den Gottesdiensten ([www.pfarre-st-gallus-musik.at](http://www.pfarre-st-gallus-musik.at))

## Zämm ku in St. Gallus

Herzlich laden wir wieder zum gemütlichen Beisammensein ein.

- **Zämmad singa** am Sonntag, 18. Mai, 19 Uhr im Pfarrheim
- **Zämm ku im Pfarrheim** zu Kaffee und Kuchen und guten Gesprächen am Freitag, 23. Mai, 15 Uhr

## Lange Nacht der Kirchen – Freitag, 23. Mai – Programm in St. Gallus

- 18 bis 18.45 Uhr Die Stadtpfarrkirche St. Gallus in Bregenz - eine der schönsten Barockkirchen im Bodenseeraum
- 19.15 bis 19.30 Uhr Im Scheinwerfer: Die Familie Kaysermann und das Jüngste Gericht
- 20 bis 21 Uhr Gallus Goes Gospel – Gospels & Spirituals von Los Padres Cantantes, FrauPower und den Grandi Amici
- 21.30 bis 21.45 Uhr Im Scheinwerfer: Das Wort Gottes von oben gedeutet
- 22.15 bis 22.30 Uhr Im Scheinwerfer: Ein glitzerndes Glaubensbekenntnis (der Silberaltar)

## Firmung in unserer Pfarrkirche – Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr

Foto | Gerold Hinteregger



16 Jugendliche aus St. Gallus werden gemeinsam mit Jugendlichen aus der Pfarre Mariahilf am 25. Mai von Generalvikar Dr. Hubert Lenz das Sakrament der Firmung erhalten.

In den letzten Monaten haben sie sich auf diese Feier vorbereitet. Ein besonderer Höhepunkt war ein Treffen in St. Arbogast („FAQ“) mit Bischof Benno Elbs und anderen Persönlichkeiten, für die ihr christlicher Glaube in ihrem Leben eine große Bedeutung bekommen hat. | Gerold Hinteregger

## Danke, Nada Luburic!

Ende Mai wechselt Nada Luburic, die Verwalterin unseres Pfarrheims, in den wohlverdienten Ruhestand. Fast 25 Jahre war sie der „gute Geist“ des Hauses, hat für Sauberkeit und Ordnung gesorgt, für viele Veranstaltungen der Pfarre oder Diözese die Infrastruktur vorbereitet, regelmäßige Nutzungen akquiriert und organisiert und

Foto | Birgit Meusburger



auch unermüdlich um Gäste für private Vermietungen geworben. Dafür gebührt dem „Gesicht des Pfarrheims St. Gallus“ ein herzliches „Vergelts Gott“ – verbunden mit den besten Wünschen für alles Kommende! Mit dieser Pensionierung wird die Pfarrheimverwaltung neu organisiert. Somit möchte auch ich im Namen des Pfarrheimausschusses allen Mitgliedern, das waren während Nadas Dienstzeit Alexander Walterskirchen, Traudi Wagner und die letzten Jahre dann Waltraud Feurstein für die Finanzen, Christian Van Dellen für den PKR und Martin Ilg, dem „Tausend-sassa“ in allen technischen Belangen, ganz herzlich danken. | Für den Pfarrheimausschuss Hartmut Vogl

## Essen für die Kirchenrenovierung

Gleich zweimal füllte das Männer-Kochteam der Pfarre St. Gallus den Pfarrheimsaal, als zum Spätzle-Essen zu Gunsten der Kirchenrenovierung eingeladen wurde.

Unter der Ägide von

Günter Kienreich als Küchenchef und Harald Germ als Verantwortlichen für Rezept und Einkauf verarbeiteten neun Hobbyköche 150 Eier, 15 kg Mehl, 8 kg Käse und 3 kg Spinat zu Käs- bzw. Spinatspätzle. Dazu wurden Röstzwiebeln, Kartoffelsalat, Blattsalate und Apfelmus angeboten. Die im zeitlichen Ablauf bestens organisierte und konzentrierte Zusammenarbeit in der – für neun Männer eigentlich viel zu kleinen – Küche waren ein schönes Beispiel für ein produktives Miteinander.

Ein besonderes Dankeschön gilt den Frauen, die den Getränkeverkauf und im Erdgeschoss ein Café mit Selbstgebackenem organisierten.

Wir bedanken uns für den regen Besuch, die schönen Rückmeldungen und freuen uns über einen Reingewinn von rund 2000 Euro. | Hartmut Vogl

Foto | Hartmut Vogl



## Christi Himmelfahrt – Frisch renoviert erstrahlt die Himmelfahrt in neuem Glanz

Um 1740 hatte Joseph Ignaz Wegscheider aus Riedlingen an der Donau den Auftrag, die großen Feste des Kirchenjahres in unserer Pfarrkirche darzustellen. So entstand im Presbyterium das Bild von der Himmelfahrt Christi. Nach der Restaurierung erscheint all das jetzt in neuem Glanz.

Der Blick am Gekreuzigten vorbei auf das Himmelfahrtsfresco zeigt einen Christus in großer Bewegung, als würde ihn der Sturm in den Himmel tragen. Unter ihm ist kein Grab mehr zu sehen, sondern eine Weltkugel, in deren unmittelbarer Nähe Maria ihr Gesicht dem Auffahrenden zuwendet. Hinter ihr die Frauen und im Kreis herum vier Jünger in Orantenhaltung. Ein Kennzeichen des Barock ist der offene Himmel und die begleitenden Engel. Was für eine besondere Arbeit ..., den ‚offenen Himmel‘ zu restaurieren!

Wir hören Angelus Silesius, den großen Poeten des Barock: „Aus Gott wird man geboren, in Christo stirbt man und in dem Heiligen Geiste fängt man zu leben an.“ – und ahnen, Pfingsten ist nicht mehr weit. | Christine Anker

# Pfarre Mariahilf

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

**Do 1.5.** um 17 Uhr

**Fr 2.5.** um 16 Uhr

**So 4.5.** um 9 Uhr  
um 11 Uhr

**Mi 7.5.** um 19 Uhr

**So 11.5.** um 9 Uhr

**So 11.5.** um 11 Uhr

**Fr 16.5.** um 16 Uhr

**So 25.5.** um 9.30 Uhr

**Do 29.5.** um 9 Uhr

**Fr 30.5.** um 16 Uhr

sowie am 8.5., 15.5., 22.5. und 29.5. **Anbetung Messfeier** im Sozialzentrum

**Messfeier**

**Wortgottesfeier**, Kinderkirche mit Kindersegnung sowie am 14.5., 21.5. und 28.5. **Maiandacht** gestaltet vom Maiandacht-Team

**Messfeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 11); musikalische Gestaltung mit Gospelliedern durch den Gesangverein Bregenz Vorkloster

**Atempause** mit Thomas Berger-Holz knecht und Steffi Krüger

**Messfeier** im Sozialzentrum

**Firmung der Pfarren St. Gallus und Mariahilf in der Pfarrkirche St. Gallus – Messfeier**, musikalisch mitgestaltet von Pure Acoustic (siehe Seite 9 und 22)

**Christi Himmelfahrt – Messfeier**

**Messfeier** im Sozialzentrum

## BESONDERE TERMINE

**So 4.5.** um 10 Uhr

bis 16 Uhr **Kreativmärkte** vom Lebensraum Bregenz am Vorplatz der Kirche und beim Flohmarkt

**Di 13.5.** um 14.30 Uhr

**Singkreis** im Pfarrsaal

**Fr 23.5.** um 19 Uhr

**Lange Nacht der Kirchen** (siehe Bericht Seite 23)

### Weinfest im Flohmarktkeller

Freitag, 23. Mai, von 16 bis 22 Uhr, Samstag 24. Mai, von 16 bis 22 Uhr und Sonntag, 25. Mai von 10 bis 14 Uhr.

Herzliche Einladung!



Foto | Pexels, Pixabay

## Feuer und Flamme

Seit Oktober letzten Jahres bereiten sich neun junge Erwachsene auf ihre Firmung vor.

Janine Herceg, Sarina Hotz und Claudia Teichtmeister begleiten die Firmlinge auf ihrem Weg. Sich auf die Firmung vorzubereiten, hat mit Vielem zu tun: Neue

Freunde finden, Spaß, interessante Menschen und ihre Ansichten über Glaube und Kirche kennen lernen, gemeinsam feiern, Gott ein bisschen näherkommen und eine eigene Meinung haben.

Beim Vorklößtner Märktle hat die Firmgruppe rund 600 Euro gesammelt und an den Verein DEBRA zugunsten von „Schmetterlingskindern“ gespendet. Interessant waren die Besuche von Fußballprofi Johannes Tartarotti und Kirchenbeitrags-Spezialist Klaus Abbrederis. Am Gründonnerstag haben die Firmlinge den Gottesdienst und das Friedensgebet mitgestaltet.

Unsere Firmkandidat:innen feiern **am 25. Mai um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Gallus** ihre Firmung, die ihnen von Generalvikar Hubert Lenz gespendet wird. | Claudia Teichtmeister

Foto | Claudia Teichtmeister



## Bitte vormerken: Am 8. Juni feiern wir 100 Jahre Grundsteinlegung Mariahilf

Am Pfingstsonntag 1925 wurde der Grundstein unserer Pfarrkirche Mariahilf feierlich gelegt. Am Pfingstsonntag, dem 8. Juni 2025 feiern wir dieses Jubiläum bei unserem Pfarrfest. Auf dem Programm ab 10 Uhr stehen eine festliche Pfingstmesse, ein Vortrag von Stadtarchivar Thomas Klagian und das Pfarrfest beim Flohmarkt mit Livemusik und Kinderprogramm.

Foto | Stadtarchiv Regenz



## Lange Nacht der Kirchen in Mariahilf

Am 23. Mai bieten wir im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen folgende Programmpunkte:

- 16 bis 22 Uhr Weinfest beim Flohmarktkeller
  - 18 bis 22 Uhr Spirituelle Impulsstationen in der Kirche
  - 19 Uhr Orgelführung für Kinder
  - 20 und 21 Uhr Orgelführung für Erwachsene
  - 22.15 Uhr Orgelmusik bei Kerzenschein mit Mark Casey
- Sie sind herzlich eingeladen!

## Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben

Was ist für Sie österliche Hoffnung? Haben Sie schon einmal erlebt, dass Gott in einer wirklich ausweglosen Situation neues Leben, neue Möglichkeiten, eine neue Zukunft geschenkt hat? In der Osternacht haben wir uns daran erinnert. In der Osternacht haben wir das gefeiert. Und jetzt versuchen wir, jeden Tag aus dieser Erfahrung, aus dieser Hoffnung zu leben. An jedem Morgen ereignet sich im Kleinen Ostern: leuchtet der Ostermorgen in unser Leben hinein. | Thomas Berger-Holzknicht

## Ein FAIR-gnüglicher Vormittag

Am Samstag, den 29. März, war das Pfarrcafé in Mariahilf Veranstaltungsort für ein wunderbares Fest: 20 Jahre Weltladen in Bregenz! Viele Stammkund:innen, Freunde und Partner des Weltladens füllten den großen Saal und erfreuten sich an den Köstlichkeiten des Buffets, das von Schülerinnen der HLW Marienberg vorbereitet wurde. Erinnerungen wurden ausgetauscht und auf das gemeinsam Erreichte angestoßen. Mit kräftiger Unterstützung vieler Bregenzerinnen und Bregenzer kann dieses Engagement für benachteiligte Produzenten der Länder des globalen Südens auch die nächsten 20 Jahre weitergeführt werden! | Rainer Johler



Foto | Rainer Johler

# Pfarre Herz Jesu

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

- Do 1.5.** um 19 Uhr **Maiandacht** in der Kirche, gestaltet vom Kirchenchor  
**Fr 2.5.** Abendmesse zum Herz-Jesu-Freitag und Anbetung entfallen  
**Sa 3.5.** um 6.30 Uhr **Friedenswallfahrt** – Seeanlagen zum Kloster Mehrerau  
**So 4.5.** um 11 Uhr **Erstkommunion – Messfeier**, musik. mitgest. vom Jugendchor Mariahilf (Einzug bei gutem Wetter vom Austriahaus)
- Mo 5.5.** um 19 Uhr **Maiandacht** in der Kirche, gestaltet vom Pfarrgemeinderat  
**Do 8.5.** um 19 Uhr **Maiandacht** in der Kapelle Lau, gestaltet von Andrea, Barbara und Elfriede
- So 11.5.** um 11 Uhr **Muttertag – Messfeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)  
um 19.30 Uhr **Messfeier** mit dem Kirchentrio
- Mo 12.5.** um 19 Uhr **Maiandacht** in der Martinskapelle, gestaltet vom Liturgiekreis  
**Do 15.5.** um 15 Uhr **Seniorenmaiandacht** in der Nepomukkapelle  
um 19 Uhr Maiandacht in der Kirche, gestaltet von der Firmgruppe  
**Fr 16.5.** um 19 Uhr **Patrozinium in der Nepomukkapelle – Messfeier** (siehe S. 26)  
**Sa 17.5.** um 18.30 Uhr **Messfeier** im Kolpinghaus  
**So 18.5.** um 11 Uhr **Familienmesse**  
um 19.30 Uhr **Messfeier** mit Choralschola Kirchenchor
- Mo 19.5.** um 19 Uhr **Maiandacht** in der Kirche, gestaltet von der Rosenkranzgruppe  
**Do 22.5.** um 19 Uhr **Marienvesper**, gestaltet von Pfarrer Arnold Feurle  
**Sa 24.5.** um 17 Uhr **Firmung** der Firmkandidat:innen der Pfarren Herz Jesu, St. Wendelin/Fluh, St. Gebhard und St. Kolumban in der Pfarrkirche Herz Jesu (siehe Seite 9 und 25)
- Mo 26.5.** um 19 Uhr **Maiandacht** in der Kirche, gestaltet von der Kolpingfamilie  
**Do 29.5.** um 11 Uhr **Christi Himmelfahrt – Messfeier**, musikalisch mitgestaltet von Liv Cosima Kircher (Mezzosopran), Tatjana Kleber-Simic (Mezzosopran) und Samuel Repolusk (Orgel)
- Sa 31.5.** um 10 Uhr **Festmesse** anlässlich der Bundesfachtagung der Hafner

## BESONDERE TERMINE

- Fr 2.5.** um 19.30 Uhr **Musik in Herz Jesu** – „Die Orgel im Fokus“ mit Organist Martin Haselböck
- Sa 10.5.** um 14.30 Uhr **Trauercafé** im Austriahaus
- Mi 21.5.** um 15 Uhr **Seniorenachmittag** mit Maiandacht im Austriahaus
- Fr 23.5.** ab 18 Uhr **Lange Nacht der Kirchen** (siehe Seite 6 und 26)



Foto | Andrea Huber

## Einladung zur Firmung in Herz Jesu

Die Firmgruppe 2025 lädt zur Firmung am 24. Mai um 17 Uhr in die Pfarrkirche Herz Jesu ein, die Firmung wird von Dekan Paul Burtscher gespendet.

Die dreizehn Jugendlichen haben ein intensives Vorbereitungsjahr hinter sich. Neben einem Workshop mit dem Fußballer Johannes Tartarotti, einem Gesprächsabend mit Birgit Zlimmig, die im Krankenhaus Bregenz auf der Frühgeborenen-Intensivstation arbeitet, besuchte die Gruppe mit den beiden Begleiterinnen Andrea Huber und Barbara Jäger am 5. Februar das DIVE IN in Hohenems. Davor durften sie noch einen der Organisatoren, David Röthlin, kennenlernen und viele spannende Hintergrundinformationen bekommen.

Der Höhepunkt der Vorbereitung war die Firmreise, die die Gruppe nach Mailand führte. Die Jugendlichen der Pfarren Herz Jesu, St. Wendelin/Fluh, St. Kolumban und St. Gebhard freuen sich auf viele Gäste bei der Firmung, die von der KolumBand musikalisch begleitet wird. | Andrea Huber

### Wir feiern Erstkommunion Sonntag, 4. Mai, um 11 Uhr

Seit Oktober haben sich 18 Kinder unserer Pfarre im Religionsunterricht, bei Kindertreffen und Familienmessen vorbereitet und nun feiern wir, begleitet vom Jugendchor Mariahilf, am 4. Mai um 11 Uhr ihre Erstkommunion.

Foto | Karim Meusbürger



## Patrozinium in der Nepomukkapelle – 16. Mai, 19 Uhr

Am Eingang so mancher Brücke steht eine Heiligenstatue. Nicht alle wissen, dass es sich um den hl. Johannes Nepomuk (Ne=von, Pomuk war ein kleines Dorf in Böhmen, also „von Pomuk“) handelt.

Er war ein hoher Geistlicher im Prag des 14. Jahrhunderts und wurde im Streit darüber, wer im Land das Sagen habe – die weltliche oder geistliche Macht – von der Karlsbrücke in Prag in die Moldau geworfen. Daher der Titel: „Der Brückenheilige“.

Unmittelbar darauf wurde Johannes von Pomuk eine große Verehrung zuteil und es wurden ihm – v. a. in der Barockzeit – viele Kirchen und Kapellen geweiht – unter anderem unsere Kapelle am See. Ihren Patron und unsere Nepomukkapelle wollen wir wieder feiern – am Gedenktag des Heiligen – am 16. Mai um 19 Uhr. | Pfr. Arnold Feurle



Foto | Daniel Ongareto - Furzer

## Lange Nacht der Kirchen in Herz Jesu – Freitag, 23. Mai

- 18.15 Uhr Kirchentrio-Konzert in der Nepomukkapelle mit Songs zu „Love and Doubt“; anschließend in der Pfarrkirche:
- 19.30 Uhr 99 Stufen himmelwärts – Turmführung Pfarrer Arnold Feurle und Andrea Huber
- 20.40 Uhr Impuls Gedenkkreuzweg I – Pfarrmitglieder aus Herz Jesu berichten über eine Person aus dem Gedenkkreuzweg
- 21.10 Uhr Königin der Musik - Orgelkonzert mit Prof. Helmut Binder auf der berühmten Behmann-Orgel
- 22 Uhr Impuls Gedenkkreuzweg II – Pfarrmitglieder aus Herz Jesu berichten über eine Person aus dem Gedenkkreuzweg
- 22.20 Uhr Die fünf neugotischen Altäre der Herz Jesu Kirche
- 23 Uhr Gemeinsames Danklied von der Empore aus in den mystisch beleuchteten Kirchenraum und die Bitte um Segen zur Guten Nacht.
- 23.10 Uhr Orgel-Ausklang mit Prof. Helmut Binder – Achtele für alle auf der Empore

*Während des Abends kleine Bewirtung vor der Kirche.*

# Pfarre St. Gebhard

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

- Sa 3.5.** um 6.30 Uhr **Friedensgang** in die Mehrerau ab Kirchplatz
- So 4.5.** um 10.30 Uhr **Messfeier**, musikalisch mitgestaltet vom Gesangverein Bregenz-Vorkloster
- um 19 Uhr **Maiandacht**
- Di 6.5.** um 9 Uhr bis 13 Uhr **Anbetung**
- So 11.5.** um 10.30 Uhr **Muttertag – Messfeier**, mitgestaltet vom Kinderliturgieteam sowie von einer Bläsergruppe (Ltg. Thomas Gertner), den Singspatzen (Ltg. Larissa Harrich) und Mark Casey (Orgel)
- um 19 Uhr **Maiandacht**
- So 18.5.** um 10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionsspendung
- um 19 Uhr **Maiandacht**
- Sa 24.5.** um 17 Uhr **Firmung** der Firmkandidat:innen der Pfarren St. Gebhard, St. Wendelin/Fluh, St. Kolumban und Herz Jesu in der Pfarrkirche Herz Jesu (siehe Seite 9 und 28)
- So 25.5.** um 19 Uhr **Maiandacht**
- Do 29.5.** um 10.30 Uhr **Christi Himmelfahrt – Messfeier** mit Spendung der Krankensalbung, musikalisch mitgestaltet von einem Bläserensemble (Ltg. Thomas Gertner), anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal

## Unterwegs auf dem Jakobsweg – Bildervortrag mit Birgit Gruber – 3. Mai, 18.30 Uhr

Am Samstag, 3. Mai, laden wir herzlich ein zum Bildervortrag von Birgit Gruber über ihre zahlreichen Pilgerreisen u.a. auf dem Jakobsweg. Die freiwilligen Spenden kommen den umfangreichen Sanierungsarbeiten in der Pfarre zugute. Birgit Gruber, Jg. 1957, lebt in Bregenz/St. Gebhard, ist dreifache Großmutter und hat einen sehr verständnisvollen Ehemann. Ihre Leidenschaft für das Pilgern begann, als sie sich 2008 zum ersten Mal auf den Weg machte zu einer Probewanderung auf dem Tiroler Jakobsweg von Zams nach Rankweil. Darauf folgten jedes Jahr eine oder zwei Pilgerreisen. Zurzeit plant sie den Pilgerweg 2025 auf der Via Francigena von Lausanne (Schweiz) nach Rom (Italien).



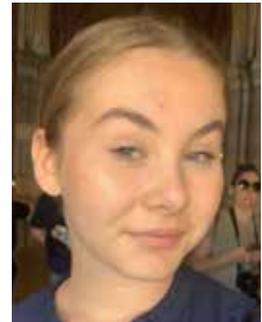
Foto | Birgit Gruber

## Unsere Firmbewerberinnen und Firmbewerber stellen sich vor



Hallo, ich bin **Patrik**, ich bin 17 Jahre und gehe dieses Jahr zur Firmung in die Kirche St. Gebhard. Zurzeit mache ich eine Ausbildung zum KFZ-Techniker in der Werkstatt von Auto Entlicher. Ich gehe zur Firmung, weil ich mit der Firmung die Taufe vollende und bestärke die lebenslange Verbindung zu Gott und der Kirche. Ich mag es gerne, mit Freunden zu zocken oder etwas zu unternehmen. Mein Lieblingsessen ist Lasagne oder Pizza.

Hallo, ich bin **Emily**, 16 Jahre alt, und bereite mich in der Pfarre St. Gebhard auf die Firmung vor. Ich besuche die dritte Klasse der BAfEP in Feldkirch und mache dort eine Ausbildung zur Kindergartenpädagogin. Der Glaube spielt in meinem Leben eine wichtige Rolle. Durch die Firmung möchte ich meinen Glauben stärken und bewusster leben. Für mich ist es ein Schritt, Gott näherzukommen und Teil der Gemeinschaft zu sein.



Ich heiße **Max**, ich bin 17 Jahre alt und wohne in Bregenz. Im Moment bin ich in der 7. Klasse am BG Gallusstraße. In meiner Freizeit gehe ich ins Fitnessstudio oder Joggen. Ich spiele auch gerne Fußball oder treffe mich mit meinen Freunden. Ich gehe zur Firmung, um meinen Glauben zu stärken und weil es für mich auch irgendwie mit dem Erwachsenwerden zusammenhängt. Außerdem möchte ich die Möglichkeit haben, einmal selbst Pate zu werden.

Hallo, mein Name ist **Gianni** und ich bin 16 Jahre alt. Ich bin zwar Vorarlberger, habe aber auch italienische Wurzeln auf Sardinien. Ich besuche derzeit die GASCHT. Ich gehe zur Firmung, weil es in meinen Augen ein sehr wichtiges Sakrament ist. Ich sehe es als Chance, unserem Lord Jesus Christus näher zu kommen und möchte den Weg gehen, den er für mich ausgesucht hat, mit ihm immer an meiner Seite.



## Christi Himmelfahrt – Feier der Krankensalbung

Gesundheit ist ein wertvolles Gut. Das wissen wir alle. Manchmal schätzen wir es zu wenig. Wenn Krankheit oder gar körperliche Gebrechen oder auch seelische Probleme sich bemerkbar machen, spüren wir, wie Notwendend es ist und uns einfach gut tut, wenn wir Hilfe erfahren, die Seele und Leib aufrichtet.

„In der Krankensalbung will Jesus Christus jenen Gläubigen begegnen, die sich wegen schwerer körperlicher oder psychischer Krankheit oder Altersschwäche oder auch vor einer schweren Operation in einem bedrohlich angegriffenen Gesundheitszustand befinden.“ (GL 602,2)



Foto | Kinga Erber

Zur gemeinsamen Feier der Zusage der Nähe Gottes sind alle eingeladen, die körperlich oder seelisch leiden und alle, die an den Mühen des Alterns schwer tragen. Am Festtag Christi Himmelfahrt, 29. Mai, um 10.30 Uhr, begehen wir in unserer Pfarrkirche St. Gebhard dieses Fest der Zuwendung in der Messfeier mit Krankensalbung.

So dürfen wir im Wort, das uns bei der Salbung zugesprochen wird, in einer persönlichen Not-Situation Hilfe erfahren:

„Durch diese Heilige Salbung helfe dir der Herr in seinem reichen Erbarmen, er stehe dir bei mit der Kraft des Heiligen Geistes. Amen. Der Herr, der dich von Sünden

befreit, rette dich, in seiner Gnade richte er dich auf. Amen.“

Anschließend sind wir in den Pfarrsaal zu Kaffee und Kuchen eingeladen und dürfen uns beim gemeinsamen Essen und Trinken und bei Gesprächen gegenseitig stärken.

Ich lade Sie alle ganz herzlich zur Mitfeier an diesem Feiertag ein.

Auch während des Jahres ist es möglich, die Kommunion und die Krankensalbung zu Hause zu empfangen. Sollten Sie das Bedürfnis danach haben, melden Sie sich im Haus der Kirche 05574 90180. | Pfarrer Mag. Manfred Fink

# GOTTESDIENSTE & LITURGISCHE FEIERN

## SONN- UND FEIERTAGE

### SAMSTAG

18.30 Uhr St. Kolumban Messfeier (auch vor Feiertagen)

### SONNTAG / FEIERTAG

8 Uhr Seekapelle Messfeier  
9 Uhr St. Wendelin Fluh Messfeier  
9 Uhr Mariahilf Messfeier  
9.30 Uhr St. Gallus Messfeier  
10.15 Uhr St. Kolumban Messfeier  
10.30 Uhr St. Gebhard Messfeier  
11 Uhr Herz Jesu Messfeier  
19.30 Uhr Herz Jesu Messfeier (nicht an Feiertagen)

## GOTTESDIENSTE AN WERKTAGEN

### MONTAG

8 Uhr St. Kolumban Messfeier  
9 Uhr Seekapelle Messfeier  
15.30 Uhr Sozialzentrum Tschermakgarten  
Messfeier / Wort-Gottes-Feier

### DIENSTAG

7 Uhr Nepomukkapelle Morgenlob  
9 Uhr Seekapelle Messfeier  
16 Uhr Sozialzentrum Weidach  
Messfeier / Wort-Gottes-Feier  
18 Uhr Landeskrankenhaus Messfeier/  
Wort-Gottes-Feier  
19.30 Uhr Herz Jesu Messfeier

### MITTWOCH

8 Uhr Mariahilf Messfeier/Wort-Gottes-Feier  
9 Uhr Seekapelle Messfeier

### DONNERSTAG

7 Uhr Nepomukkapelle Morgenlob  
8 Uhr St. Gebhard Tageskapelle/  
Begegnungszentrum Achsiedlung  
Messfeier / Wort-Gottes-Feier  
9 Uhr Seekapelle Messfeier  
17 Uhr Mariahilf Eucharistische  
Anbetung/Rosenkranz

### FREITAG

8 Uhr St. Gallus Messfeier  
9 Uhr Seekapelle Messfeier  
14.30 Uhr St. Gebhard Gebetsstunde mit  
eucharistischer Anbetung  
15 Uhr Herz Jesu Rosenkranz  
16 Uhr Sozialzentrum Mariahilf  
Messfeier/Wort-Gottes-Feier  
18.30 Uhr St. Kolumban Rosenkranz

### SAMSTAG

9 Uhr Seekapelle Messfeier

## MONATLICHE ANGEBOTE

19.30 Uhr Messfeier mit anschl. Anbetung in Herz Jesu  
(jeden ersten Freitag im Monat)  
18.30 Uhr Messfeier im Kolpinghaus  
(jeden 3. Samstag im Monat)

## ANGEBOTE IN DEN KLÖSTERN

### ABTEI MEHRERAU

5.45 Uhr/7.15 Uhr/10 Uhr/18 Uhr Sonn- und Feiertag  
Laudes/Frühmesse/Konventamt/Vesper  
täglich 18 Uhr Vesper  
7.15 Uhr/16.30 Uhr Montag bis Samstag  
Konventamt/Messfeier am Gnadenaltar  
Beichtgelegenheit nur nach persönlicher Absprache,  
T 05574 714610

### KAPUZINERKIRCHE/ST. ANTONIUS KIRCHE

6.30 Uhr/10 Uhr Sonn- und Feiertag Messfeier  
6 Uhr Montag bis Samstag Messfeier  
(Freitag auch um 19 Uhr)  
Beichtgelegenheit an Sonn- und Feiertagen  
nach den Messfeiern sowie Di 10 - 12 Uhr,  
Fr 16 - 18 Uhr und Sa 15 - 17 Uhr  
18.30/19 Uhr Herz-Jesu-Freitag  
Rosenkranz, Messfeier, anschl. Anbetung  
18/19 Uhr Fatimafeier am 13. des Monats,  
Andacht und Messfeier  
Mehr Gottesdienste finden Sie unter [www.st-antoni.us.at](http://www.st-antoni.us.at)

### KLOSTER THALBACH

8.30/17.30 Uhr Sonn- und Feiertag Messfeier/Vesper  
6.15 Uhr Montag bis Samstag Messfeier  
9 - 17.30 Uhr Anbetung vor dem ausgesetzten  
Allerheiligsten (außer Mittwochnachmittag)  
12 Uhr/17 Uhr/17.30 Uhr Engel des Herrn, Sext/Rosenkranz  
(außer Samstag und Sonntag)/Vesper  
19.45 Uhr Dienstag Gestaltete Anbetung, Komplet

### SCHWESTERN DER HL. KLARA

7 Uhr Montag bis Samstag Laudes  
17 Uhr/18 Uhr Täglich Eucharistische Anbetung/Vesper  
8 Uhr Freitag Messfeier (außer 1. Freitag im Monat)  
7.30 Uhr Sonntag und Feiertag Laudes  
17. Mai um 8 Uhr Messfeier Freundeskreis

# WER WIR SIND

Katholische  
**Kirche**  
in Bregenz

## Zum Seelsorgeraum Katholische Kirche Bregenz

gehören die sechs Pfarren:  
St. Gallus, Herz Jesu,  
St. Wendelin/Fluh, Mariahilf,  
St. Gebhard und St. Kolomban.

Ein Team aus Priestern und hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter:innen leitet die Seelsorge in unserer Stadt. In geteilter Verantwortung kümmert sich unser Team mit den Pfarrgemeinderäten und Pfarrkirchenräten um die sechs Pfarrgemeinden und das kirchliche Leben in Bregenz.

---

## BESTELLEN SIE UNSER PFARRBLATT

9 Mal jährlich erscheint das Bregenzer Pfarrblatt. Sie erhalten damit regelmäßig Informationen und Wissenswertes rund um das kirchliche Leben der Stadt und in den sechs katholischen Pfarren in Bregenz.

### Haben Sie Interesse?

Abopreis jährlich 15 Euro  
Einzelpreis 1,70 Euro

Ein Abo können Sie  
ganz einfach bestellen:

T 05574 90180  
pfarrbuero@  
kath-kirche-bregenz.at

### **MMag. Manfred Fink**

T 0676 832407813, manfred.fink@kath-kirche-bregenz.at  
Moderator und Pfarrer im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre St. Gebhard

### **Mag. Arnold Feurle**

T 0676 832407812, arnold.feurle@kath-kirche-bregenz.at  
Pfarrer im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre Herz Jesu

### **Dr. Norman Buschauer**

T 0676 832407814, norman.buschauer@kath-kirche-bregenz.at  
Vikar im Seelsorgeraum und in der Pfarre Mariahilf

### **Mag. Peter Moosbrugger**

T 0676 832407815, peter.moosbrugger@kath-kirche-bregenz.at  
Vikar im Seelsorgeraum und in den Pfarren St. Kolomban und St. Wendelin/Fluh

### **Heidrun Bargehr**

T 0676 832407816, heidrun.bargehr@kath-kirche-bregenz.at  
Organisations- und Pastoralleiterin Seelsorgeraum

### **Gerold Hinteregger**

T 0676 832407818, gerold.hinteregger@kath-kirche-bregenz.at  
Diakon im Seelsorgeraum und in der Pfarre St. Gallus

### **Dipl.PAss Elisabeth Schubert**

T 0676 832402822, elisabeth.schubert@kath-kirche-bregenz.at  
Gemeindeleiterin St. Kolomban und St. Wendelin/Fluh, Firmreferentin

### **Mag. Thomas Berger-Holzknicht**

T 0676 832407822, thomas.berger-holzknicht@kath-kirche-bregenz.at  
Gemeindeleiter Pfarre Mariahilf

### **Birgit Meusburger**

T 0676 832407821, birgit.meusburger@kath-kirche-bregenz.at  
Pfarrliche Organisationsleiterin in der Pfarre St. Gallus

### **Claudia Teichtmeister**

T 0676 832402821, claudia.teichtmeister@kath-kirche-bregenz.at  
Jugendreferentin im Seelsorgeraum

### **Karin Natter**

T 0676 832402823, karin.natter@kath-kirche-bregenz.at  
Jugendleiterin mit Schwerpunkt Pfarre St. Gebhard

### **Mag. Elisabeth Wergles**

T 0676 832407806, elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at  
Kordinatorin Heimseelsorge



ST. GALLUS  
HERZ JESU  
ST. WENDELIN / FLUH  
MARIAHILF  
ST. GEBHARD  
ST. KOLUMBAN



Diese Ausgabe wird unterstützt von

